

Markus Majowski

Medjo und Mütze

Der Glücksdrache



BASTEI ENTERTAINMENT 

Inhalt

Cover

Über den Autor

Titel

Impressum

Vorwort

Das Sonntagsabenteuer beginnt

Über den Autor

Markus Majowski, geb. 1964 in Berlin, wurde nach Erfolgen am Theater fürs Fernsehen entdeckt. Seither ist er als Schauspieler und Comedian, u.a. in der Sketch Comedyserie »Die dreisten Drei«, bekannt geworden und erhielt 2005 den Deutschen Comedypreis. Dies ist sein erstes Kinderbuch. Mit szenischen Lesungen zu »Modjo und Mütze« ist er auch als Geschichtenerzähler auf den Bühnen unterwegs. Majowski ist Botschafter des Deutschen Kinderhilfswerkes und lebt mit seiner Familie in Berlin.

www.majowski.com

Markus Majowski

MODJO & MÜTZE

Der Glücksdrache

Mit Illustrationen von
Stephan Pricken

BASTEI ENTERTAINMENT 

BASTEI ENTERTAINMENT

Vollständige E-Book-Ausgabe
des in der Bastei Lübbe AG erschienenen Werkes

Bastei Entertainment in der Bastei Lübbe AG

Copyright © 2012 by Baumhaus Verlag in der Bastei Lübbe AG, Köln
Die Veröffentlichung des Textes wurde vermittelt durch die Agentur Jens
Puppe, München

Text- und Bildredaktion: Norbert Golluch/Harald Kiesel
Umschlaggestaltung: Christin Wilhelm (www.grafic4u.de) unter Verwendung
einer Illustration von Stephan Pricken
E-Book-Produktion: le-tex publishing services GmbH, Leipzig

ISBN 978-3-8387-1647-3

www.bastei-entertainment.de

www.lesejury.de

Vorwort

Es gibt Kinder, die sind einfach anders. Manche werden anders geboren, manche verändern sich plötzlich oder im Laufe der Zeit. Doch eines ist klar: Alle Kinder haben die gleichen Rechte. Ob arm oder reich, klein oder groß. Waisenkind oder Familienkind. Große Klappe oder still und verträumt. Stark oder schwach: Die Chance auf unser persönliches Glück haben wir alle. Und wenn es mal eng wird, gibt es eigentlich keinen Grund zur Panik. Wir brauchen nur jemanden um etwas Hilfe zu bitten. Manche Leute beten sogar.

Rocco Modjovich ist so ein Junge, der etwas anders ist. Er lebt mit seinem Vater auf einem echten Fischerboot, und er hat den richtigen Dreh raus, nicht nur, wenn es darum geht, um Hilfe zu bitten.

Das Sonntagsabenteuer beginnt

Es ist ein wunderschöner Sonntagmorgen. Der Fischer Modjo sitzt an Deck seines Schiffes gemütlich im Lehnstuhl und schmökt seine dicke fette Pfeife.

»Ha! Lecker, mein Pfeifchen. Schmeckt nach Affenbrotbaum und Bananenblättern! Kein Wunder bei dem Wetter heute!«

Der Fischer ist ein kräftiger Mann mit rotem Haar und lustigen Knopfaugen, ein alter Seebär, gerade mal fünfzig, der ordentlich was aushalten kann. Was er über sich selbst denkt, weiß kein Mensch so genau.

Der Fischer Modjo wird in letzter Zeit häufig ziemlich traurig, weil er seine Frau vermisst, die erst vor Kurzem verstorben ist. Aber über das Traurigsein kann man ja mit guten Freunden reden.

»Reden hilft immer!«, meint Modjo selbstbewusst.
»Rauslassen!« Modjos Mutter meinte immer: »Wenn man sagt, was einem fehlt, ist die Chance, sein persönliches Glück zu finden, viel größer!« Sie nannte ihn einfach immer »Modjo der Glückliche«.

Modjo hat den Blick in die Ferne gerichtet. Die Planken unter ihm knarren, und während der Wind sanft in die Takelage bläst, schlagen die Leinen einen aufgeregten Rhythmus gegen die Masten. Modjos Schiff ist gut in Schuss und liegt sicher im Hamburger Hafen. Jetzt geht ein Ruck durch Modjos Körper, er schüttelt die Traurigkeit ab.

»Was für eine hervorragende Aussicht! Da kann man ja bis zu den Pyramiden in Mexiko sehen. Und bis dahin ist es ein echt weiter Weg, ein verdammt weiter Weg! Wenn's